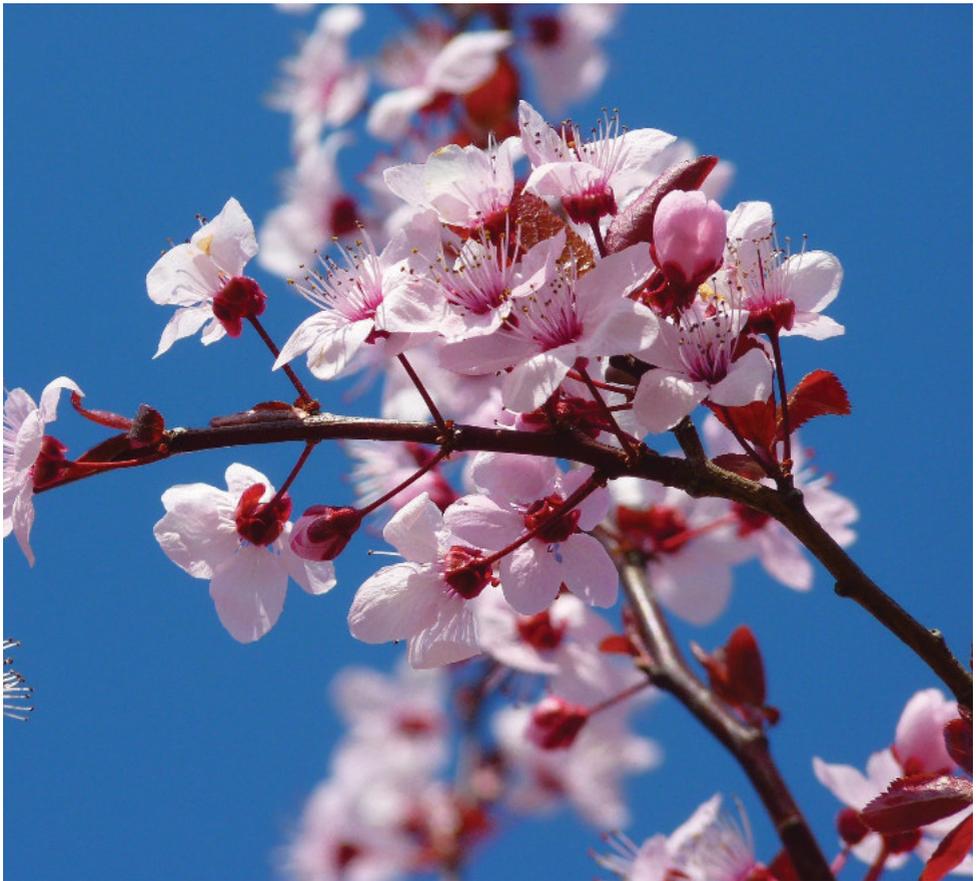


# eHORIZONTE HORIZONTE

**Februar und März 2020**



Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinde Konken  
mit den Orten  
Albessen, Herchweiler, Konken und Selchenbach

**Liebe Leserinnen und Leser,**

ich traute meinen Augen nicht, als ich im Fernsehen einen Werbespot für „Die Passion“ sah. Jesu Kreuzigung soll als unterhaltsames modernes Musik-Event an Ostern ausgestrahlt werden. Neben Thomas Gottschalk werden bekannte Schauspieler und Sänger mithilfe deutscher Popsongs die über 2000 Jahre alte Geschichte in der Stadt Essen zum Leben erwecken und die dramatischen Ereignisse in unsere heutige Zeit transportieren – so die Produzenten.

Doch lässt sich überhaupt eine solche Veranstaltung mit der Leidensgeschichte Jesu Christi vereinbaren? Sicher haben das die Produzenten auch bedacht, wenn sie sich auf verschiedene Weise versuchen zu rechtfertigen. So wäre z.B. eine ähnliche Sendung in den Niederlanden schon lange erfolgreich und würde in der Bevölkerung gut ankommen. Zugleich habe man kirchliche Vertreter und Theologen als Berater an der Seite. Mit dem TV-Event soll Haltung gezeigt werden, dass es sich lohnt, gemeinsam füreinander einzustehen, Respekt und Liebe für den Menschen zu zeigen, unabhängig von Herkunft und Religion.

Freilich, ich bin immer noch skeptisch gegenüber einem solchen Vor-

haben. Und doch wird deutlich, auch heute noch zieht die Leidensgeschichte Jesu Menschen in ihren Bann. Jesu Leben und Sterben bewegt. Es ist etwas, was auch 2000 Jahre später nicht seine Wirkkraft verloren hat. Etwas, was uns im Glauben und Leben unbedingt angeht und was in uns die unterschiedlichsten Gefühle hervorbringt. Vielleicht liegt es auch daran, dass jeder Mensch sich mit Jesus identifizieren kann, wenn er selbst Leid erfährt oder sogar den Tod vor Augen hat.

Kein Wunder, das nicht erst das Fernsehen, Jesu Leiden zum Thema hat. Im Mittelalter gab es z.B. zahlreiche Passionsspiele, die oft mehrtäglich das Geschehen um Jesu Leben auf der Bühne darstellten. Oft waren an diesen Spielen ganze Ortschaften involviert. Als Vorlage dienten die Berichte der Evangelien. Aber auch so manch andere Legende, wurde im Laufe der Zeit dabei Jesus angedichtet. Später, während der Aufklärung führte letzteres unter anderem auch dazu, dass Passionsspiele verboten wurden. Und doch, so manche Passionsspiele blieben bis heute erhalten, wie z.B. in Oberammergau. 2020 wird dort die Passion Jesu nach zehn Jahren wieder zu sehen sein. Doch auch in unserer Gegend finden sich noch vereinzelt Passionsspiele. So können sie am

29. März sich z.B. bei der Fahrt der Evangelischen Erwachsenenbildung in Kusel zu den saarländischen Passionsspielen in Auersmacher anschließen.

Neben der Schauspielkunst, nahm auch die Musik das Leiden und Sterben Jesu Christi zum Motiv. Johann Sebastian Bach komponierte z.B. die Matthäus- und die Johannespassion. Im letzten Jahr führte die Kantorei in der Ev. Stadtkirche Kusel das Deutsche Requiem von Johannes Brahms auf. Aber auch neuzeitliche Komponisten beschäftigten sich mit der Passion, wie das Musical „Jesus Christ Superstar“ von 1971 zeigt. Das mit dem Leben und Sterben Jesu immer noch große Emotionen verbunden sind, spürten Andrew Lloyd Weber und Tim Rice schon damals. Die Geschichte um Jesus ist eben nicht nur einfach ein Erzählstoff, den man irgendwie verändern und vermarkten kann, sondern er ist für viele der Grundstein ihres Glaubens, der Würde, Respekt und Achtung verdient.

Und doch, wer eines der angegebenen Musikstücke schon einmal gehört hat, dem wird deutlich, das Geschehen an Karfreitag ist bewegend. Vielleicht steckt das auch hinter den verschiedenen Kreuzwegen die seit den 14. Jahrhundert begangen werden. Dabei wird an

mehreren Stationen auf unterschiedlichste Weise (in Bild, Skulptur oder Darstellung) an den Kreuzestod Jesu gedacht. So findet an Karfreitag z.B. der traditionelle Kreuzweg des Papstes vor dem Kolosseum in Rom statt. In unserem Dekanat wird in Brücken zugleich am 13. März wieder der ökumenische Jugendkreuzweg begangen. Dazu sind alle Jugendlichen herzlich eingeladen (mehr Infos erhalten sie bei Pfarrer Lotter oder der Jugendzentrale in Kusel).

Zuletzt geht es bei meinem kleinen Überblick wieder zurück zum Film und Fernsehen, der Ort an dem Jesu Leben und Sterben bereits auf vielfältige Weise dargestellt wurde. Die Filme „Ben Hur“ oder „Die Passion Christi“ lassen uns dabei monumental in die Zeit Jesu zurückblicken. Daneben gibt es aber auch Filme, die versuchen das Kreuzesgeschehen neuzeitlich umzudeuten, wie z.B. „Jesus von Montreal“.

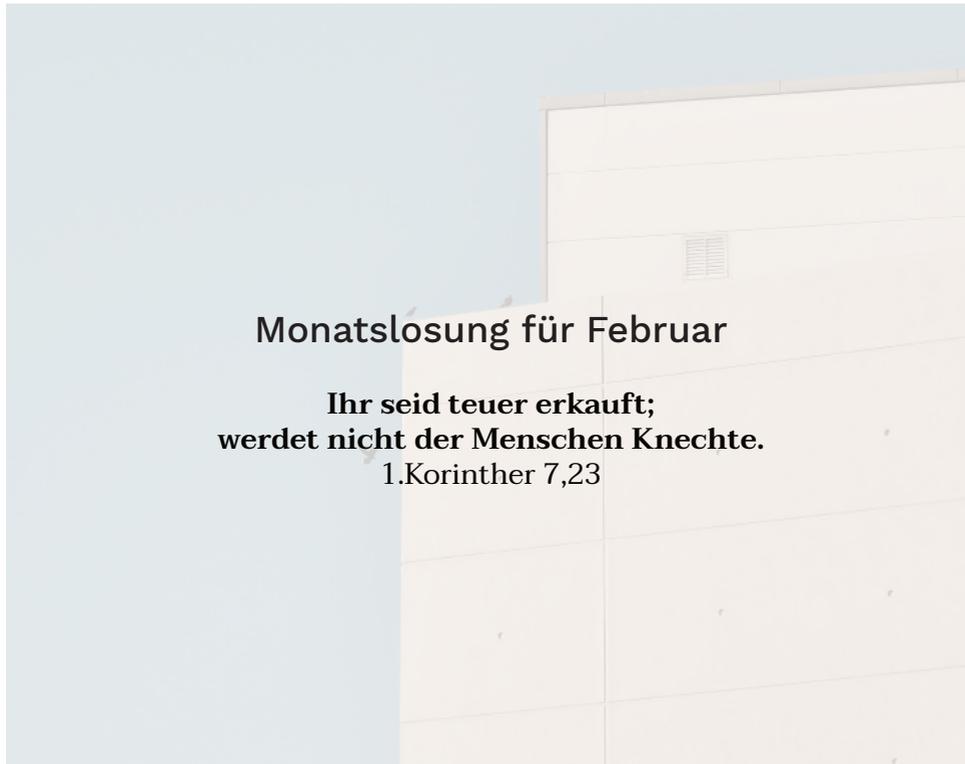
Liebe Leserinnen und Leser, die Passion Christi also bewegte Menschen schon immer auf jede erdenkliche Weise. Das Kreuzesgeschehen sollte dabei, für die Zeit angemessen, greif-, hör- und sehbar sein. In diesem Sinne ist es vielleicht auch gut, wenn wir die Passion Christi nicht nur in Andachten bedenken, sondern auch in der Mu-

sik, dem Theater, dem Fernsehen – eben auf vielfältige Art und Weise. Und vielleicht kann dann auch ein TV-Musik Event, wie anfangs erwähnt, Menschen dazu bringen, sich mit ihren eigenen Glauben auseinanderzusetzen.

Bis dahin übe ich mich aber in Geduld und beginne die Passionszeit mit der Fastenaktion der evangelischen Kirche. Diese steht in diesem Jahr unter dem Motto „Zuversicht!

sieben Wochen ohne Pessimismus“ (Infos unter: [www.7wochenohne.evangelisch.de](http://www.7wochenohne.evangelisch.de)) Tod und Auferstehung Jesu Christi sollen dabei ermuntern, Zukunftsängste und Misstrauen zu überwinden und stattdessen zu glauben, zu lieben und zu hoffen. Diese Zuversicht wünsche ich uns allen und vor allem Gottes Segen.

Ihr Pfarrer Sven Lotter



## Geburtstagsjubilare

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung ist es uns nicht mehr erlaubt, die Geburtstagsjubiläen (ab dem 75.-ten) zu veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass die Rubrik „Lebensspuren“ nur noch mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der jeweiligen abgedruckten Personen erfolgt. Wer weiterhin als Jubilar zum Geburtstag oder zur Jubelhochzeit genannt werden möchte, gibt das bitte schriftlich im Pfarramt bekannt. Bitte beachten Sie auch den jeweiligen Redaktionsschluss für den Gemeindebrief, damit die Zustimmung für den nächsten Gemeindebrief rechtzeitig vorliegt. (red)



„Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken: beim Weltgebetstag am **6. März 2020**, den wir gemeinsam mit den Kirchengemeinden Kusel und Rammelsbach im **Katharinen-von-Bora-Haus in Kusel ab 14.30 Uhr** feiern wollen.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020 den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabweerinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien, bis sie das Ziel 1980 erreichten. Aber auch heute sind Frauen noch

benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Mannes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen Anspruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vorsehen.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit in ihrem Engagement. Sei es der Umgang mit sozialen Medien, um der eigenen Stimme Gehör zu verschaffen oder mit einer Kampagne, die für den Schulbesuch von Mädchen wirbt.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Weitere Informationen unter [weltgebetstag.de](http://weltgebetstag.de). (Modelltext von [weltgebetstag.de](http://weltgebetstag.de) bearbeitet von ps)

## Termine zu Ostern

Im Kirchenjahr ist die Karwoche und Ostern eine der wichtigsten Festzeiten, die wir auch in diesem Jahr mit besonderen Gottesdiensten und Veranstaltungen begleiten.

- **Gründonnerstag, 9.April:**  
18 Uhr Abendmahlsfeier
- **Karfreitag, 10.April:**  
10.15 Uhr Gottesdienst mit  
Abendmahl

- **Osternacht, 12.April:**  
6.00 Uhr Wache am Osterfeuer  
vor der Kirche  
6.30 Uhr Feier der Osternacht in  
der Kirche  
Anschließend sind sie eingela-  
den zum Osterfrühstück
- **Ostersonntag, 12.April:**  
10.15 Uhr Festgottesdienst mit  
Abendmahl in Rammelsbach
- **Ostermontag, 13. April:**  
10.15 Uhr Festgottesdienst mit  
Abendmahl in Konken



### Monatslosung für März

**Jesus Christus spricht: Wachtet!**  
Markus 13,37

## Termine im Februar

<b>Sa.</b>	<b>1. 2.</b>	18:00	Gottesdienst in Konken mit Vorstellung der 2021er Konfirmanden
<b>Di.</b>	<b>4. 2.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>6. 2.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Fr.</b>	<b>7. 2.</b>	16:00	Konfitag der 2020er zur Konfirmationsvorbereitung im Katharina von Bora Haus in Kusel (bis Sa. 18Uhr)
<b>Sa.</b>	<b>8. 2.</b>	10:30	Kinderstunde im Jugend und Gemeindehaus
<b>So.</b>	<b>9. 2.</b>	9:00	Gottesdienst in Albessen
		Septuagesimä	10:15
<b>Di.</b>	<b>11. 2.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Mi.</b>	<b>12. 2.</b>	14:30	Kaffeekränzje im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>13. 2.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>So.</b>	<b>16. 2.</b>	9:00	Gottesdienst in Herchweiler
		Sexagesimä	10:15
<b>Di.</b>	<b>18. 2.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>20. 2.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>So.</b>	<b>23. 2.</b>	9:00	Gottesdienst in Selchenbach
		Estomihi	10:15
<b>Do.</b>	<b>27. 2.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Sa.</b>	<b>29. 2.</b>	9:00	Konfirmandentag des 2020er Jahrgangs in Konken

Bitte merken Sie sich auch bereits folgende Termine vor:

- **Konfirmation** am 26. April um 10.15 Uhr in Konken
- **Jubiläumskonfirmation** am 17. Mai um 14 Uhr in Konken
- **Gemeindefest** an Pfingsten, 31. Mai in Konken
- **Gemeindefahrt** am 20. Juni



Gottesdienst  
mit Abendmahl

## Termine im März

<b>So.</b>	<b>1. 3.</b>	10:15	Gottesdienst in Konken mit Taufe
	Invokavit		
<b>Mo.</b>	<b>2. 3.</b>		Redaktionsschluss für den Gemeindebrief April-Mai
<b>Di.</b>	<b>3. 3.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>5. 3.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Fr.</b>	<b>6. 3.</b>	14:30	Weltgebetstag in Kusel (siehe Seite 6)
<b>Sa.</b>	<b>7. 3.</b>	10:30	Kinderstunde im Jugend- und Gemeindehaus
<b>So.</b>	<b>8. 3.</b>	9:00	Gottesdienst in Albessen
		Reminiszere	14:00
<b>Di.</b>	<b>10. 3.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
		19:00	Presbyteriumssitzung in Konken
<b>Mi.</b>	<b>11. 3.</b>	14:30	Kaffeekränzje im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>12. 3.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Fr.</b>	<b>13. 3.</b>	18:30	Passionsandacht in Konken
<b>Sa.</b>	<b>14. 3.</b>	9:00	Konfirmandentag des 2020er Jahrgangs
<b>So.</b>	<b>15. 3.</b>	9:00	Gottesdienst in Herchweiler
		Okuli	10:15
<b>Di.</b>	<b>17. 3.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>19. 3.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Sa.</b>	<b>21. 3.</b>	18:00	Konzert mit Passionsandacht in Rammelsbach
<b>So.</b>	<b>22. 3.</b>	9:00	Gottesdienst in Selchenbach
		Lätare	10:15
<b>Di.</b>	<b>24. 3.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>26. 3.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Fr.</b>	<b>27. 3.</b>	18:30	Passionsandacht in Konken
<b>Sa.</b>	<b>28. 3.</b>	9:00	Konfirmandentag des 2021er Jahrgangs in Konken
<b>So.</b>	<b>29. 3.</b>	10:15	Gottesdienst in Konken
	Judika		
<b>Di.</b>	<b>31. 3.</b>	9:30	Krabbelgruppe im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Do.</b>	<b>2. 4.</b>	19:00	Probe Kirchenchor im Jugend- und Gemeindehaus
<b>Fr.</b>	<b>4. 4.</b>	18:30	Passionsandacht in Rammelsbach
<b>Sa.</b>	<b>4. 4.</b>	18:00	Gottesdienst in Konken
	Palmsonntag		

## Predigtteam und Einführung von Lektorin Silke Backhaus

Knapp über 100 Gottesdienste und Andachten werden durchschnittlich im Jahr in unserer Kirchengemeinde Konken zu den verschiedensten Tagen und Anlässen gefeiert. Als Pfarrstelleninhaber des Pfarramtes Kuseler Land 3 Konken-Rammelsbach ist für diese Pfarrer Sven Lotter hauptverantwortlich. Da er aber neben der Kirchengemeinde Konken, auch die Kirchengemeinde Rammelsbach betreut, die rund 60 weitere Gottesdienste und Andachten im Jahr durchführt, braucht es ein ganzes Predigtteam um immer alle Termine abdecken und die Gottesdienste in gewohnter Häufigkeit stattfinden lassen zu können. Hauptamtliche Unterstützung bekommt er dabei z.B. durch die Dienstleisterinnen, die er allerdings mit den Pfarrämtern im ganzen Dekanat Kusel teilen muss. Darunter seine Amtsvorgängerin Pfarrerin Ulla Steinmann und Pfarrerin Daniela Macchini. Auf Grund der engen Kooperation mit der Kirchengemeinde Kusel sind an gemeinsamen Gottesdiensten manchmal auch Pfarrerin Isabell Aulenbacher und Dekan Lars Stetzenbach auf unserer Kanzel zu sehen und zu hören.

Eine weitere wichtige Säule für unsere Gottesdienste sind aber vor allem die ehrenamtlichen Lektoren. Seit vielen Jahren betätigt sich so Irene Häßel als Lektorin auch über die Grenzen unserer Kirchengemeinde hinweg.

Ganz neu im Lektorenteam begrüßen wir nun auch Silke Backhaus. 2019 hat sie die Lektorenausbildung des Missionarisch-Ökumenischen Dienstes in Landau erfolgreich abgeschlossen. Dazu wird ihr im Gottesdienst am **16. Februar 2020 um 10.15 Uhr** ihre Ernennungsurkunde überreicht werden und sie wird für ihren Dienst gesegnet.

Wir freuen uns so viele unterschiedliche Predigerinnen und Prediger in unserer Kirchengemeinde begrüßen zu dürfen und bedanken uns bei allen ganz herzlich für ihren Dienst. Vor allem wünschen wir allen weiterhin Gottes Segen und immer ein offenes Ohr dafür, was Gottes Wort für uns auch heute noch zu sagen hat. (sl)



## Kirchen- und Orgeljubiläum 2021

Bereits in wenigen Monaten steht das nächste Jubiläumsjahr in unserer Kirchengemeinde an. So feiern wir 2021 das 250-jährige Jubiläum unserer St. Veit Kirche und unsere Stumm-Orgel wird 150 Jahre alt. Grund genug für uns, beide Anlässe ausgiebig zu feiern. Wie genau? Darüber werden wir noch in einer neu gegründeten Arbeitsgruppe sprechen.

Auch wenn es noch ein wenig hin ist, nehmen wir schon jetzt gerne Anregungen entgegen. Wenn sie z.B. Kontakte zu darstellenden Künstlerinnen und Künstlern, so wie Schaustellern und Dozenten haben, würden wir uns freuen, wenn sie diese mit uns teilen. Dann können auch im Jubiläumsjahr viele Veranstaltungen wie Konzerte, Kabarett, Theater, Vorträge und Ausstellungen in unserer Kirchengemeinde stattfinden. Über die Vergütung einer Veranstaltung muss im Einzelfall entschieden werden. Möglichkeiten sind z.B. Kartenverkauf, die Aufteilung der an der Veranstaltung eingenommen Spendengelder oder ein festes Entgelt, insofern dieses

den finanziellen Rahmen der Kirchengemeinde nicht sprengt.

Darüber hinaus würden wir uns freuen, von ihnen zu hören, was sie mit ihrer Kirche und Orgel verbinden. Geschichten, Anekdoten oder Bilder werden dann im Jubiläumsjahr 2021 seinen Ort finden.

Wenn sie zudem selbst in der Arbeitsgruppe aktiv werden wollen, melden sie sich bitte im Pfarrbüro. (sl)



## MITmacher und MUTmacherinnen gesucht

Unter diesem Motto finden am 1. Advent, den 29. November 2020 in unserer Landeskirche die Presbyteriumswahlen statt.

### Wer ist wahlberechtigt?

Alle Kirchenmitglieder der Evangelischen Kirche d. Pfalz, die am Tag der Wahl das 14. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens zwei Monaten unserer Kirchengemeinde angehören (also ihren Hauptwohnsitz in der Kirchengemeinde gemeldet haben). Neu ist, dass im Zuge der Gleichbehandlung auch hilfebedürftige Menschen, für die eine Betreuerin / ein Betreuer bestellt ist, wählen dürfen.

### Wer kann bei der Wahl kandidieren?

Wählbar sind diejenigen Wahlberechtigten, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet haben und konfirmiert sind. Die letztgenannte Voraussetzung entfällt, wenn Wahlberechtigte erst nach dem üblichen Konfirmationsalter Kirchenmitglied wurden.

### Wer kann Kandidatinnen und Kandidaten vorschlagen?

Grundsätzlich sind alle Kirchenmitglieder aufgerufen, Anregungen einzubringen, er als Kandidatin bzw. Kandidat aufgestellt werden sollte. Ein Wahlvorschlag muss allerdings von mindestens fünf Wahlberech-

tigten unterstützt werden. Außerdem müssen die vorgeschlagenen Personen ihr Einverständnis zur Kandidatur erklären. Formulare für einen Wahlvorschlag erhalten sie frühzeitig unter der Internetadresse [www.kirchenwahlen2020.de](http://www.kirchenwahlen2020.de) und im Pfarramt. Die Wahlvorschlagsfrist endet Anfang Oktober 2020. Sollten sie schon jetzt Wahlvorschläge haben, oder sagen sie, dass das Presbyteramt etwas für sie wäre, dann melden sie sich bitte im Pfarrbüro.

### Wie wird gewählt?

Alle Wahlberechtigten erhalten von uns voraussichtlich im November 2020 einen Wahlberechtigungschein, auf dem die Adresse des Wahllokals und die Wahlzeit aufgeführt sind. Zugleich werden sie die Möglichkeit der Briefwahl haben.

### Wahlhelfer gesucht

Damit in den Wahllokalen am 1. Advent alles rund läuft, brauchen wir ihre Mitwirkung. Umso mehr würden wir uns freuen, sie auch als Wahlhelfer begrüßen zu dürfen. Ihre Aufgabe wäre vor allem der Aufbau und die Betreuung eines Wahllokals.

### Weitere Informationen

Im Laufe dieses Jahres werden wir sie immer wieder über die Wahlen im Gemeindebrief und bei den Abkündigungen informieren. Haben sie Fragen zu den Wahlen, können sie jederzeit sich bei Pfarrer Lotter im Pfarramt melden oder sich auf der angegebenen Internetadresse informieren.

Wir freuen uns, wenn sie sich an der Wahl beteiligen oder sich gar zur Wahl aufstellen lassen würden. Zugleich bedanken wir uns als Kirchengemeinde bei all denen, die sich bereits als Presbyterinnen und Presbyter aktiv einbringen oder eingebracht haben. (sl)



## Musikerinnen und Musiker gesucht

Spielt dem Herrn ein neues Lied. Unter diesem Motto suche ich in unserer Kirchengemeinde die unterschiedlichsten Musikerinnen und Musiker jeden Alters, die Interesse daran haben mit mir einen Gottesdienst mitzugestalten, z.B. bei unserem Gemeindefest an Pfingsten oder an einem der Samstagabendgottesdienste im Jahr. Gemeinsam sollen so alte und neue Kirchenlieder zum Klingen gebracht werden.

Spielen sie oder spielst du also ein Instrument und ihr möchtet mit da-

bei sein, dann freue ich mich über eine kurze Mail an [sven.lotter@evkirchepfalz.de](mailto:sven.lotter@evkirchepfalz.de) oder einen Anruf im Pfarramt. Um ein erstes Treffen zu organisieren brauche ich von Euch Name, Kontaktdaten (am besten mit Emailadresse) und welches Instrument gespielt wird. Egal ob Gitarre, Bass, Cello, Schlagzeug, Cajon, Geige, Harfe, Piano, Saxophon, Kalimba, Flöte, Posaune, Trompete, Horn, Xylophon, Akkordeon, Tuba, ... jedes Instrument und auch jede Sängerin und jeder Sänger ist willkommen. (sl)



**Über 40 Jahre Erfahrung in Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft in der Region!**

**Zuhause pflegen und beraten!**

Remigiusbergstraße 12 • Kusel • ☎ **06381 - 92550**

Ökumenische Sozialstation Kusel - Altenglan e.V. [www.sozialstation-kusel.de](http://www.sozialstation-kusel.de)

caritas Diakonie

## Erwachsenenbildung im Dekanat Kusel

### Tanzkreis – Körper und Seele bewegen

- 12.03.2020: Frühling – Aufbruch und Neuanfang
- 19.30 – 21.00 Uhr
- Pfarrsälchen in St.Julian, Bergstraße 1
- Leitung: Pfarrerin Bettina Lukasczyk
- Unkostenbeitrag einschließlich Tanzbeschreibungen 3€ pro Abend.

### Meditative, Sakrale und Folkloristische Tänze – Fortbildungskurs in 8 Bausteinen

- 5. Baustein: 29.02.2020
  - 6. Baustein: 20.06.2020
- in der Gesundheitsprävention und v.a.m. Tanzerfahrung ist keine notwendige, aber hilfreiche Voraussetzung für die Teilnahme.

Die Fortbildung vermittelt ein breites Tanzrepertoire, das in unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden kann: in der Schule, in der Jugendarbeit, in der Erwachsenenbildung, in der Seniorenarbeit und

- Leitung: Pfarrerin Bettina Lukasczyk
- Co-Leitung: Pfarrerin Isabell Aulenbacher

### Theater und Musicalsfahrten

- 29.03.2020
- Passionsspiele in Auersmacher (Saarland)
- Abfahrt: 13 Uhr Bahnhof Kusel
- Rückkehr: gegen 19.30 Uhr
- Kosten für Busfahrt und Theaterkarte 49€
- Leitung: Pfarrerin Bettina Lukasczyk

### Studienfahrt nach Israel

- 12. – 20.10.2020
- Pro Person im DZ 1.680€ (EZ Zuschlag 395€)
- Leitung: Pfarrerin Bettina Lukasczyk (0151 | 27130839 oder [beluka@kabelmail.de](mailto:beluka@kabelmail.de))
- Nähere Infos auf Anfrage oder unter [www.dekanat-kusel.de](http://www.dekanat-kusel.de), dort unter > Kirchenbezirk > Erwachsenenbildung

## Kontakt und Ansprechpartner

---

### **Pfarrer Sven Lotter**

- Am Kalkrech 7  
66887 Rammelsbach
- 06381 429805
- 06384 353  
(Weiterleitung ins Pfarrbüro)
- Pfarramtszeit: Di. 10–14 Uhr
- 0163 8216003 (Nur für Notfälle!)
- sven.lotter@

### **Kaffee Kränzje**

- Irene Häßel, Marliese Hög,  
Ilse von Blohn
- seniorenachmittag@

### **Kinderstunde**

- Silke Backhaus und Franziska  
Schneider
- kinderstunde@

### **Reiner Beck (Stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums)**

- 06384 7984
- reiner.beck@

### **Kirchenchor**

- Inge Edinger (Vorsitzende)
- 06384 7221
- kirchenchor@

### **Marliese Hög (Beauftragte für das Gemeindehaus)**

- marliese.hoeg@

### **Krabbelgruppe**

- Ulla Steinmann
- ulla.steinmann@evkirchepfalz.de

### **Protestantisches Dekanat Kusel**

- Luitpoldstraße 1, 66869 Kusel
- 06381 996990
- dekanat.kusel@evkirchepfalz.de

### **Krankenpflegeverein**

- Irene Häßel (1. Vorsitzende)
- 06384 479
- krankenpflegeverein@

Weitere Kontaktmöglichkeiten und Ansprechpartner erfragen Sie bitte bei Pfarrer Lotter.

E-Mail Adressen bitte hinter @ zu ...@kirchengemeinde-konken.de ergänzen.

Herausgeber: Kirchengemeinde Konken

Am Kalkrech 7, 66887 Rammelsbach

E-Mail: kontakt@kirchengemeinde-konken.de

Homepage: <https://www.kirchengemeinde-konken.de>

Spendenkonto: IBAN: DE28 5405 1550 0007 0004 17

BIC: MALADE51KUS

Redaktionsteam: Pfarrer Sven Lotter (V.i.S.d.P.) (sl), Philipp Schepper (ps)

Satz und Layout: Philipp Schepper

Druck | Auflage: Druckerei Koch in Kusel | 770 Stück

Ausgabe: eHorizonte Februar und März 2020 (2020-1)